

Stefan Müller (Ex-Aufsichtsrat)

Beitrag von „Maddin“ vom 14. Juli 2015, 16:47

Zitat von docfred

Ach, wer sich davon einen automatischen Vorteil erhofft, wird ziemlich deppert da stehen. Das habe zumindest **ich** auch nicht geschrieben. Was König schreibt... keine Ahnung 😊

Nee, das hätte ich von Dir auch nicht erwartet. 😊 Nur merken diejenigen, die alles auf eine neue Rechtsform setzen, nicht, dass sie ähnlich sinnlos daherblubbern wie diejenigen, die den e.V. als Allheilmittel betrachten. Meine Lösung wäre: Strukturreformen im e.V. einleiten, Ergebnisse präsentieren, Kompetenz an Bord holen, DANN nach Modellen suchen, wie mehr Geld generiert werden kann. Wenn der Verein nachweisen KÖNNTE, dass die Strukturen professioneller geworden sind, kämen bestimmt auch Geldgeber aus ihren Löchern. DANN könnte eine Kapitalgesellschaft eventuell wirklich ein guter Schritt sein.